

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
20. September 2001 (20.09.2001)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 01/69463 A1

(51) Internationale Patentklassifikation⁷:
G01C 21/00

G06F 17/60,

(74) Anwalt: **BENDER, Ernst, Albrecht**; Bahnhofstrasse 29,
D-88400 Biberach (DE).

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE00/00811

(81) Bestimmungsstaaten (*national*): JP, US.

(22) Internationales Anmeldedatum:

16. März 2000 (16.03.2000)

(84) Bestimmungsstaaten (*regional*): europäisches Patent (AT,
BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC,
NL, PT, SE).

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

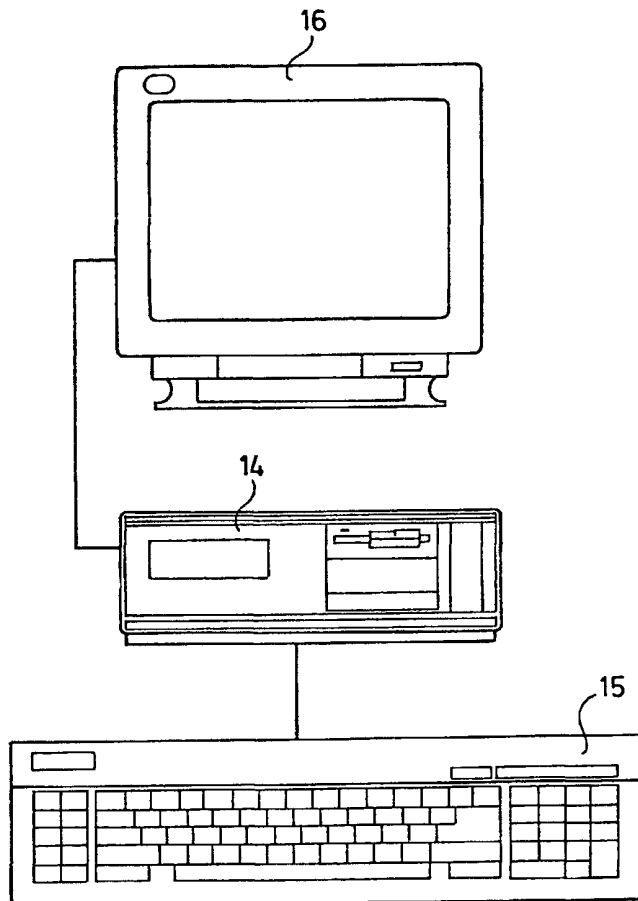
(71) Anmelder und

(72) Erfinder: **RUSS, Wolfgang** [DE/DE]; Silberweg 3,
D-88416 Ochsenhausen (DE).

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes, und der anderen
Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on
Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe
der PCT-Gazette verwiesen.

(54) Title: DEVICE FOR SELECTION OF COURIER ITINERARIES

(54) Bezeichnung: KURIERFAHRTEN-AUSWAHLVORRICHTUNG



(57) **Abstract:** The invention relates to a device for the selection of an optimum courier itinerary, from a number of possible itineraries. The choice of an optimum courier itinerary, using already available personal transport means can be achieved, by using a data processing unit, with a microprocessor unit, at least one storage unit, an interface for reading in data and an interface for reading out data, whereby a programme for controlling the microprocessor unit is stored in the storage unit.

(57) **Zusammenfassung:** Bei einer Vorrichtung zum Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken, wird ein Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken unter Ausnutzung eines ohnehin vorhandenen Personenverkehrs ermöglicht durch eine Datenverarbeitungsanlage mit einer Mikroprozessoreinheit und mindestens einer Speichereinheit, einer Schnittstelle zum Einlesen von Daten sowie einer Schnittstelle zum Auslesen von Daten, wobei in der Speichereinheit ein Programm zur Steuerung der Mikroprozessoreinheit gespeichert ist.



WO 01/69463 A1

5

10

KURIERFAHRTEN-AUSWAHLVORRICHTUNG

15

Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken.

20

Kurierfahrten, d.h. direkte Überbringen von Gegenständen, in der Regel von Dokumenten bzw. Schriftstücken von einem geographischen Punkt X zu einem geographischen Punkt Y, sind Gegenstand von Dienstleistungen, für die in modernen Gesellschaften eine steigende Nachfrage besteht. Kurierfahrten werden dabei traditionell in der Weise ausgeführt, dass für jede Kurierfahrtstrecke ein gesonderter Kurierfahrer zur Verfügung gestellt wird, der die Kurierfahrtstrecke von ihrem Anfangspunkt bis zu ihrem Endpunkt zurücklegt, um einen Gegenstand zu überbringen. Das gleiche gilt für aus Flugstreckenabschnitten und Fahrtstreckenabschnitten zusammengesetzten Kurierfahrtstrecken. Das herkömmliche System zum Bewältigen von

25
30

Kurierfahrten weist dabei den Nachteil auf, dass es auf einen speziellen Personenkreis angewiesen ist, der mit der Durchführung der Kurierfahrten betraut ist, wobei es aufgrund der Begrenztheit dieses Personenkreises
5 unflexibel, langsam und teuer ist und bei Transportstrecken, die mittels Flugzeug oder Auto bewältigt werden, umweltbelastend ist.

Aufgabe der Erfindung ist es, eine Vorrichtung zum
10 Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken zu schaffen, die es ermöglicht, den ohnehin vorhandenen weltweiten Personenverkehr dahingehend zu nutzen, vorherbestimmte Kurierdienste zu tätigen.

15

Erfindungsgemäß wird diese Aufgabe gelöst durch eine Datenverarbeitungsanlage mit einer Mikroprozessoreinheit und einer Speichereinheit, einer Schnittstelle zum Einlesen von Daten sowie einer Schnittstelle zum Auslesen von Daten,
20 wobei in der Speichereinheit ein Programm zur Steuerung der Mikroprozessoreinheit gespeichert ist, mit folgenden Schritten:

- A Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes
25 einer vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke;
- B Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes
jeweils einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken;
- C Bestimmen der Entfernung zwischen dem Anfangspunkt
30 der vorherbestimmten Soll-Kurierfahrstrecke und dem Anfangspunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken;

- D Bestimmen der Entfernung zwischen dem Endpunkt der angebotenen Soll-Kurierfahrtstrecke und dem Endpunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken;
- 5 E Bilden der Summe der in Schritt C und Schritt D bestimmten Entfernungen.

Diejenige angebotene Kurierfahrtstrecke, bei der die in Schritt E ermittelte Entfernung minimal verglichen mit den
10 übrigen jeweils in Schritt E ermittelten Entfernungen ist, ist die optimale angebotene Kurierfahrtstrecke und wird von der erfindungsgemäßen Datenverarbeitungsanlage ermittelt und angezeigt.

- 15 Bevorzugte Ausführungsformen der Erfindung sind Gegenstand der Unteransprüche.

Bei der erfindungsgemäßen Vorrichtung wird durch das Merkmal, dass eine Datenverarbeitungsanlage mit einer
20 Mikroprozessoreinheit und mindestens einer Speichereinheit sowie einer Schnittstelle zum Einlesen von Daten und einer Schnittstelle zum Auslesen von Daten vorgesehen ist, in Verbindung mit einem in der Speichereinheit gespeicherten Programm zur Steuerung der Mikroprozessoreinheit, das die
25 Schritte

- A Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes einer vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke;
- B Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes
30 jeweils einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken;
- C Bestimmen der Entfernung zwischen dem Anfangspunkt der vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke und dem

Anfangspunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken;

D Bestimmen der Entfernung zwischen dem Endpunkt der angebotenen Soll-Kurierfahrtstrecke und dem Endpunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken;

E Bilden der Summe der in Schritt C und Schritt D bestimmten Entfernungen

10 enthält, erreicht, dass eine Vorrichtung geschaffen ist, mittels derer der in modernen Gesellschaften ohnehin ständig vorhandene, stochastische private Personenverkehr per Auto, Bahn, Flugzeug usw. für Kurierfahrten nutzbar ist, indem private Verkehrsfahrten als Kurierfahrten
15 angeboten werden und somit das Potenzial dieser ohnehin vorhandenen Personenfahrten genutzt wird. Der Zeitaspekt kann dabei in ähnlichen Programmen unter Anwendung von den obigen entsprechenden Merkmalen berücksichtigt werden.

20 Gemäß einer bevorzugten Ausführungsform der erfindungsgemäßen Vorrichtung ist die Schnittstelle zum Einlesen von Daten als eine Tastatureinrichtung ausgebildet. Dadurch ist das Einlesen von Daten bezüglich der Anfangspunkte und Endpunkte vorherbestimmter Soll-
25 Kurierfahrtstrecken und angebotener Kurierfahrtstrecken von Hand in die Datenverarbeitungsanlage der erfindungsgemäßen Vorrichtung einlesbar.

Gemäß einer anderen Ausführungsform der erfindungsgemäßen
30 Vorrichtung ist die Schnittstelle zum Einlesen von Daten als eine interaktive Verbindung zu einer im Internet vernetzten Server-Datenverarbeitungseinrichtung ausgebildet. Dadurch wird erreicht, dass ein Einlesen

kurierfahrtspezifischer Daten über externe, über das Internet vernetzte Datenverarbeitungseinrichtungen in die Datenverarbeitungsanlage der erfindungsgemäßen Vorrichtung einlesbar sind.

5

Die Schnittstelle zum Auslesen von Daten kann bei der erfindungsgemäßen Vorrichtung als Monitoreinrichtung ausgebildet sein. Dadurch wird erreicht, dass eine Interpretation der von der erfindungsgemäßen Vorrichtung
10 gelieferten Daten durch eine Person vor Ort ermöglicht ist.

Gemäß einer alternativen Ausführungsform kann die Schnittstelle zum Auslesen von Daten bei der erfindungsgemäßen Vorrichtung als interaktive Verbindung zu
15 einer im Internet vernetzten Server-Datenverarbeitungseinrichtung ausgebildet sein. Dadurch wird erreicht, dass eine Interpretation der von der erfindungsgemäßen Vorrichtung gelieferten Daten von Personen an entfernten Orten erfolgen kann.

20

Gemäß einer wichtigen Ausführungsform der erfindungsgemäßen Vorrichtung ist das Programm, das in der Speichereinheit der Datenverarbeitungsanlage gespeichert ist, in einer im Internet vernetzten Server-Datenverarbeitungseinrichtung
25 gespeichert. Dadurch wird erreicht, dass ein Betreiben der erfindungsgemäßen Vorrichtung ortsunabhängig über das Internet erfolgen kann.

Gemäß einer weiteren bevorzugten Ausführungsform der
30 erfindungsgemäßen Vorrichtung ist vorgesehen, dass bei aus Flugstrecken und Fahrtstrecken zusammengesetzten Kurierfahrten das Programm, das in der Speichereinheit der Datenverarbeitungsanlage gespeichert ist, iterativ

anwendbar ist. Dadurch wird erreicht, dass für jede Teilstrecke einer zusammengesetzten vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke eine optimale Kurierfahrtstrecke aus der Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken auswählbar ist.

5

Gemäß einer weiteren bevorzugten Ausführungsform der erfindungsgemäßen Vorrichtung ist vorgesehen, dass für die Entfernungsbestimmung in den Schritten C und D in der Speichereinheit eine geographische Karte mit einem Straßennetz sowie einem Flugnetz einer vorherbestimmten Region abgespeichert ist, wobei eine Berechnungseinheit vorgesehen ist, die aus der Menge ausgesuchter Straßen bzw. Flugrouten einer Kurierstrecke eine Entfernungsberechnung durchführt. Die Entfernungsberechnung kann dabei über eine Längenmessung eines entsprechenden Straßenabschnittes bzw. einer Flugroute erfolgen. Dadurch ist eine sowohl einfache als auch sichere Entfernungsberechnung ermöglicht.

Gemäß einer alternativen Ausführungsform der erfindungsgemäßen Vorrichtung ist für die Entfernungsbestimmung in den Schritten C und D in der Speichereinheit eine Tabelle abgespeichert, aus der die Entfernungen zwischen jeweils zwei Städten bzw. Ortschaften in digitaler Form abrufbar sind. Dadurch ist eine sehr schnelle Entfernungsbestimmung ermöglicht.

Die erfindungsgemäße Vorrichtung wird im folgenden anhand einer bevorzugten Ausführungsform erläutert, die in der Figur der Zeichnung dargestellt ist. Darin zeigt:

30

Fig.1 eine schematische Darstellung einer bevorzugten Ausführungsform der erfindungsgemäßen Vorrichtung.

Bei der in Figur 1 dargestellten Vorrichtung 14,15,16 zum Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken, wird ein Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken unter Ausnutzung eines ohnehin vorhandenen Personenverkehrs ermöglicht durch eine Datenverarbeitungsanlage 14 mit einer nicht dargestellten internen Mikroprozessoreinheit und einer nicht dargestellten internen Speichereinheit, einer Schnittstelle 15 zum Einlesen von Daten sowie einer Schnittstelle 16 zum Auslesen von Daten, wobei in der Speichereinheit ein Programm zur Steuerung der Mikroprozessoreinheit gespeichert ist, mit den Schritten: Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes einer vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke; Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes jeweils einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken; Bestimmen der Entfernung zwischen dem Anfangspunkt der vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke und dem Anfangspunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken; Bestimmen der Entfernung zwischen dem Endpunkt der angebotenen Soll-Kurierfahrtstrecke und dem Endpunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken; Bilden der Summe der in Schritt C und Schritt D bestimmten Entfernungen; Vergleichen aller in Punkt E ermittelten Entfernungen und Auswählen derjenigen angebotenen Kurierfahrtstrecke mit der kleinsten ermittelten Entfernung; Ausgeben der in Schritt F ausgewählten Kurierfahrt als optimale angebotene Kurierfahrt.

30

Das oben erläuterte Ausführungsbeispiel der Erfindung dient lediglich dem Zweck eines besseren Verständnisses der durch die Ansprüche vorgegebenen erfindungsgemäßen Lehre, die als

solche durch das Ausführungsbeispiel nicht eingeschränkt
ist.

* * * * *

5

10

15

20

25

30

Patentansprüche

1. Vorrichtung zum Auswählen einer optimalen Kurierfahrtstrecke aus einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken, **gekennzeichnet** durch eine Datenverarbeitungsanlage mit einer Mikroprozessoreinheit und mindestens einer Speichereinheit, einer Schnittstelle zum Einlesen von Daten sowie einer Schnittstelle zum Auslesen von Daten, wobei in der Speichereinheit ein Programm zur Steuerung der Mikroprozessoreinheit gespeichert ist, mit folgenden Schritten:
- 5 A Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes einer vorherbestimmten Soll-Kurierfahrtstrecke;
- B Einlesen eines Anfangspunktes und eines Endpunktes jeweils einer Mehrzahl angebotener Kurierfahrtstrecken;
- 15 C Bestimmen der Entfernung zwischen dem Anfangspunkt der vorherbestimmten Soll-Kurierfahrstrecke und dem Anfangspunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken;
- 20 D Bestimmen der Entfernung zwischen dem Endpunkt der angebotenen Soll-Kurierfahrtstrecke und dem Endpunkt einer aus der Mehrzahl der angebotenen Kurierfahrtstrecken;
- 25 E Bilden der Summe der in Schritt C und Schritt D bestimmten Entfernungen;
- F Vergleichen aller in Punkt E ermittelten Entfernungen und Auswählen derjenigen angebotenen Kurierfahrtstrecke mit der kleinsten ermittelten Entfernung;
- 30 E Ausgeben der in Schritt F ausgewählten Kurierfahrt als optimale angebotene Kurierfahrt.

2. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Schnittstelle zum Einlesen von Daten als eine Tastatureinrichtung ausgebildet ist.

5 3. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Schnittstelle zum Einlesen von Daten als eine interaktive Verbindung zu einer im Internet vernetzten Server-Datenverarbeitungseinrichtung ausgebildet ist.

10 4. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass die Schnittstelle zum Auslesen von Daten als eine Monitoreinrichtung ausgebildet ist.

15 5. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass die Schnittstelle zum Auslesen von Daten als eine interaktive Verbindung zu einer im Internet vernetzten Server-Datenverarbeitungseinrichtung ausgebildet ist.

20 6. Vorrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das in der Speichereinheit gespeicherte Programm in einer im Internet vernetzten Server-Datenverarbeitungseinrichtung gespeichert ist.

25 7. Vorrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Programm bei aus Flugstrecken und Fahrtstrecken zusammengesetzten Kurierfahrten iterativ anwendbar ist.

30 8. Vorrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass für die Entfernungsbestimmung in den Schritten C und D in der Speichereinheit eine geographische Karte mit dem Straßennetz bzw. dem Flugnetz

einer vorherbestimmten Region gespeichert ist, und eine Berechnungseinheit vorgesehen ist, die aus der Länge ausgesuchter Straßen bzw. Flugrouten einer Kurierstrecke eine Entfernungsberechnung durchführt.

5

9. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, dass für die Entfernungsbestimmung in den Schritten C und D in der Speichereinheit eine Tabelle abgespeichert ist, aus der die Entfernungen zwischen
10 jeweils zwei Städten bzw. Ortschaften in digitaler Form abrufbar sind.

* * * * *

15

20

25

30

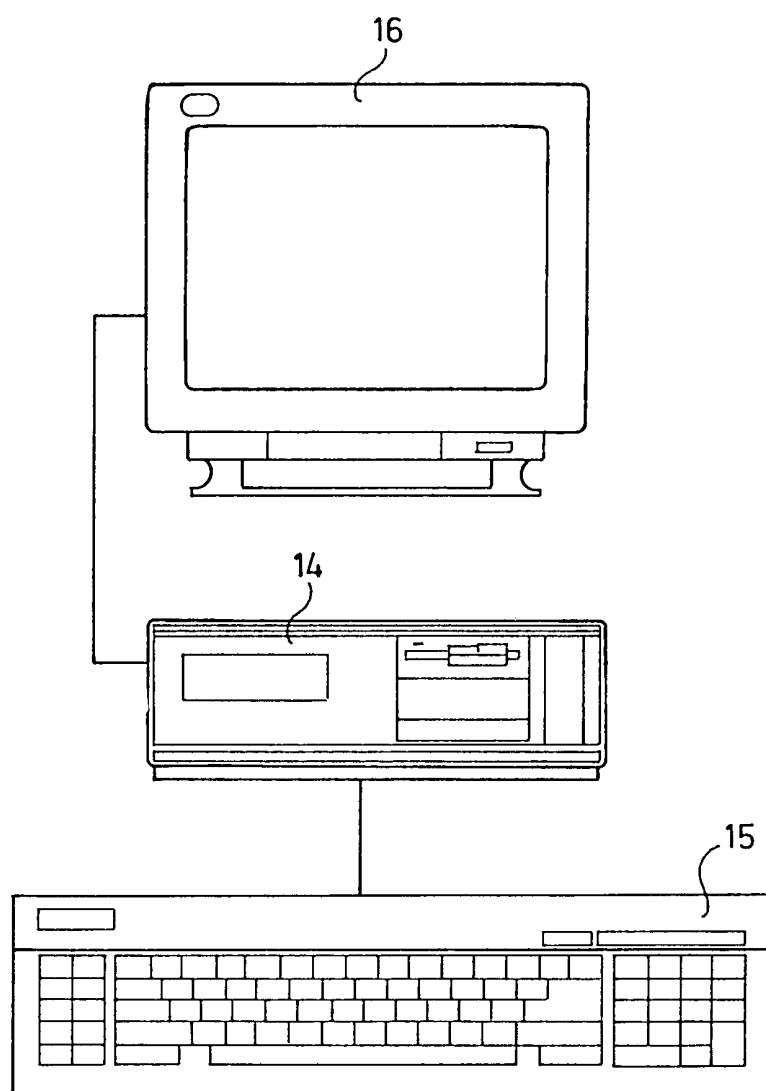


Fig. 1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/DE 00/00811

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
IPC 7 G06F17/60 G01C21/00

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 G06F G01C

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

WPI Data, EPO-Internal, PAJ, INSPEC, IBM-TDB, COMPENDEX

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	DE 198 39 524 A (DAIMLER CHRYSLER AG) 2 March 2000 (2000-03-02) the whole document ----	1-9
X	FR 2 782 814 A (BRAUNWALD PIERRE) 3 March 2000 (2000-03-03) the whole document ----	1-9
X	US 4 360 875 A (BEHNKE ROBERT W) 23 November 1982 (1982-11-23) the whole document -----	1-9

☐ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

* Special categories of cited documents :

A document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance

E earlier document but published on or after the international filing date

L document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)

O document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means

P document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

T later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

X document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

Y document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

& document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

17 November 2000

Date of mailing of the international search report

24/11/2000

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Hoekstra, F

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/DE 00/00811

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
DE 19839524 A	02-03-2000	NONE	
FR 2782814 A	03-03-2000	NONE	
US 4360875 A	23-11-1982	NONE	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE 00/00811

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES

IPK 7 G06F17/60 G01C21/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 G06F G01C

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

WPI Data, EPO-Internal, PAJ, INSPEC, IBM-TDB, COMPENDEX

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie ^o	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	DE 198 39 524 A (DAIMLER CHRYSLER AG) 2. März 2000 (2000-03-02) das ganze Dokument ---	1-9
X	FR 2 782 814 A (BRAUNWALD PIERRE) 3. März 2000 (2000-03-03) das ganze Dokument ---	1-9
X	US 4 360 875 A (BEHNKE ROBERT W) 23. November 1982 (1982-11-23) das ganze Dokument -----	1-9



Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen



Siehe Anhang Patentfamilie

^o Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

E älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

L Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

O Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

P Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

Y Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

* & * Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

17. November 2000

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

24/11/2000

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Hoekstra, F

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE 00/00811

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 19839524	A	02-03-2000	KEINE	
FR 2782814	A	03-03-2000	KEINE	
US 4360875	A	23-11-1982	KEINE	